Afrikanische Schweinepest (ASP): Vorsorgen ist besser als Räumen!

Programm – Online-Veranstaltung am 22. August 2024

Stand	112	വവ	ാവ	γA
	115	18	/11	/4

14:00 Begrüßung

Dr. Barbara Grabkowsky, trafo:agrar

14:05 Grußwort

> Staatssekretär Daniel Köfer, Hessisches Ministerium für Landwirtschaft und Umwelt, Weinbau, Forsten, Jagd und Heimat (HMLU)

14:15 – 14:25 Zur Lage der ASP in Deutschland und im benachbarten europäischen Ausland

Prof. Dr. Carola Sauter-Louis, Leitung Institut für Epidemiologie, Friedrich-Loeffler-Institut

14:30 – 14:40 ASP in Hessen – Einordnung und Handlungsempfehlungen für Schweinehalter

Dr. Gisela Isa, Leitung Referat V 4 "Allgemeine Tierhygiene, Tierseuchenbekämpfung, Tiergesundheitsdienste", HMLU

14:45 – 15:10 Genetische Charakterisierung von Wildschweinpopulationen zur Unterstützung der Rückverfolgbarkeit und Abschätzung lokaler Ausbreitungstendenzen nach ASP-Ausbrüchen

Prof. Gerald Reiner, Klinikum Veterinärmedizin, Justus-Liebig-Universität Gießen

15:15 – 15:30 *Pause*

15:30 – 15:50 Die "ASP-Risikoampel Offenstall" – Anwendung und erste Praxiserfahrungen

Dr. Maria Gellermann, trafo:agrar

15:55 – 16:15 Standpunkte und Perspektiven für die Bio-Schweinehaltung in Zeiten der ASP

Hubert Heigl, Präsident Verband Naturland, Vorstand BÖLW

16:20 – 16:40 Perspektiven und Marktentwicklung für Haltungsformen ab 3 (und höher) in Deutschland

Dr. Jörg Altemeier, Leitung Stabsstelle Tierschutz, Tönnies Holding

16:40 - 16:55 Diskussion

16:55 – 17:00 Fazit der Veranstaltung, Ausblick und Verabschiedung

Dr. Madeleine Martin, Hessisches Ministerium für Landwirtschaft und Umwelt, Weinbau, Forsten, Jagd

und Heimat (HMLU) und

Dr. Barbara Grabkowsky, trafo:agrar







